

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1999/2/4 4Ob342/98t, 2Ob229/09d, 10Ob35/13i, 1Ob108/13h

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.02.1999

Norm

AußStrG §125 C

ABGB §812 K

Rechtssatz

Dem die Wirksamkeit seines Verzichts bestreitenden Noterben muss - ebenso wie dem das Vorliegen eines Enterbungsgrundes behauptenden Erben - die Möglichkeit eingeräumt werden, sein Vorbringen darzutun. Er ist dabei - ebenso wie der Erbe bei der Bescheinigung eines von ihm behaupteten Enterbungsgrundes - auf die Glaubhaftmachung mittels rasch aufnehmbarer Bescheinigungsmittel wie im Bescheinigungsverfahren nach der Exekutionsordnung beschränkt. Der Noterbe ist nicht gemäß § 125 AußStrG auf den Rechtsweg zu verweisen, obwohl die Frage, ob der Verzicht deshalb unwirksam ist, weil der Erblasser den Noterben arglistig irrefgeführt hat, eine Tatfrage ist, die regelmäßig nur im Rechtsweg geklärt werden kann (4 Ob 374/97x). Das Verfahren nach § 812 ABGB setzt keine endgültige Klärung der Frage voraus, ob der Noterbe auch tatsächlich eine Pflichtteilsforderung hat. Es ist ein einem Provisorialverfahren ähnliches Sicherungsverfahren, dessen Zweck es ist, die Ansprüche von Nachlassgläubigerin zu sichern. Dafür genügt es, dass die Legitimation des Antragstellers bescheinigt ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 342/98t

Entscheidungstext OGH 04.02.1999 4 Ob 342/98t

Veröff: SZ 72/19

- 2 Ob 229/09d

Entscheidungstext OGH 17.06.2010 2 Ob 229/09d

Vgl; Beisatz: Behauptet der die Inventarisierung und Schätzung des Nachlasses beantragende Noterbe, sein seinerzeitiger Erb- und Pflichtteilsverzicht sei unwirksam, so hat er dem Abhandlungsgericht gegenüber zumindest zu bescheinigen. (T1)

Veröff: SZ 2010/69

- 10 Ob 35/13i

Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 Ob 35/13i

nur: Das Verfahren nach § 812 ABGB ist ein einem Provisorialverfahren ähnliches Sicherungsverfahren, dessen Zweck es ist, die Ansprüche von Nachlassgläubigerin zu sichern. (T2)

- 1 Ob 108/13h

Entscheidungstext OGH 21.11.2013 1 Ob 108/13h

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0111589

Im RIS seit

06.03.1999

Zuletzt aktualisiert am

11.12.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>